



# Moderne chirurgische Onkologie – Von der Tumorbilogie zur minimal-invasiven Therapie

René Thieme, Orestis Lyros, Christian Etzold, Ines Gockel

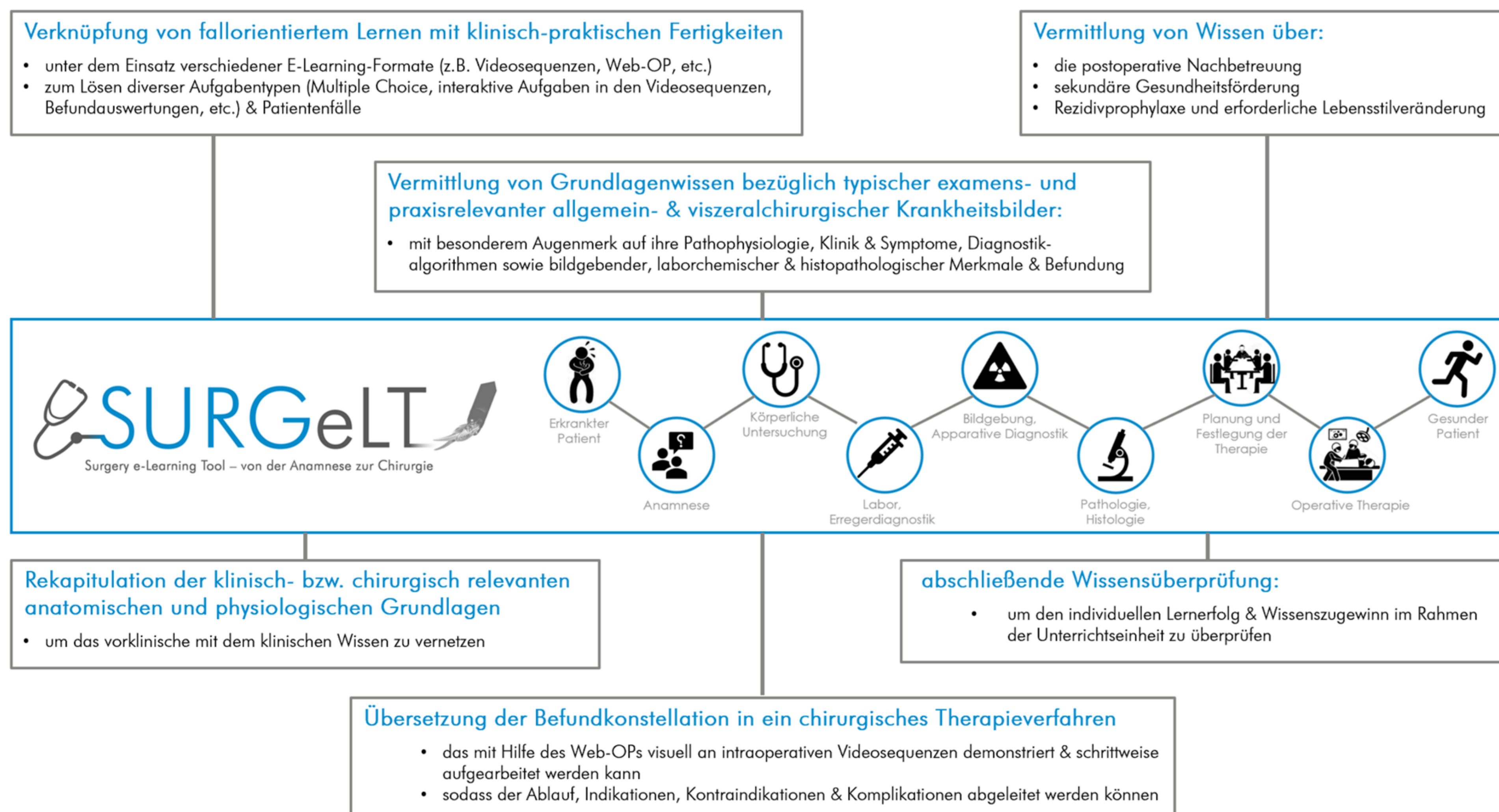
Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie

## Projektidee

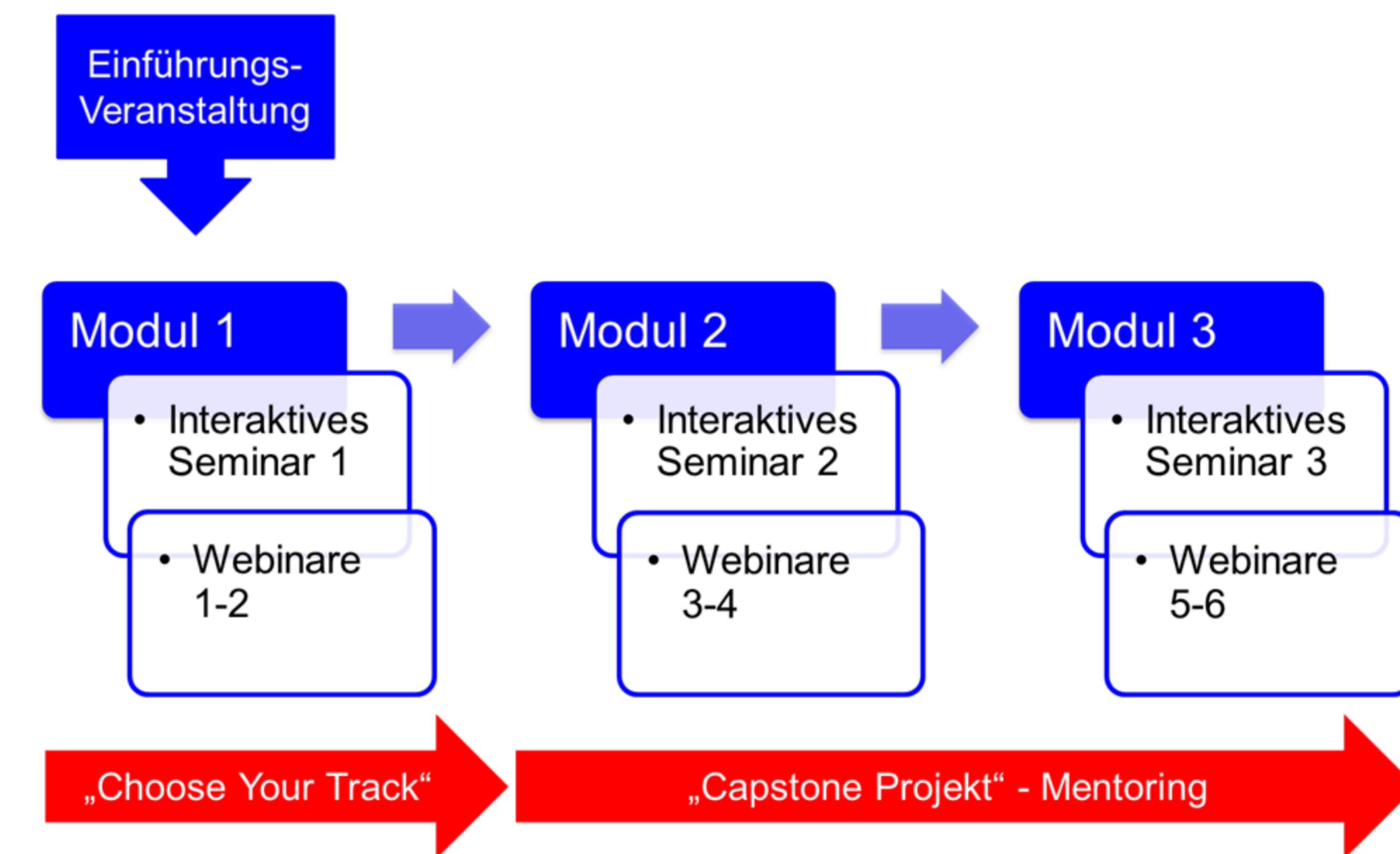
Die Onkologie nimmt einen immer größeren Stellenwert in der Medizin ein. Hierbei ist die onkologische Chirurgie der wichtigste Baustein multimodaler Therapiekonzepte, da sie die einzige kurative Behandlungsmöglichkeit solider Tumorentitäten darstellt. Neueste Entwicklungen der modernen Krebsmedizin, insbesondere der Tumorbilogie, der medikamentösen Krebstherapie und der onkologischen Chirurgie erfordern dringend eine Neuorientierung und -gestaltung der studentischen Lehre. Den Studierenden müssen neben dem auf diesem Gebiet exponentiell steigenden Fachwissen insbesondere fachübergreifende Kompetenzen und professionelle Haltungen vermittelt werden.

Ziel der Zusammenführung beider Projekte ist es, eine Plattform für eine fallorientierte Lehre unter Einbezug wissenschaftlicher und persönlichkeitsbildender Komponenten für Studierende der Humanmedizin bereitzustellen. Vorstellung der modernen Krebsmedizin vermittelt erhalten. Zusammen mit medizinischen Experten und Naturwissenschaftlern in der Krebsforschung sollen reale Fälle Szenarien abbilden. Hierbei soll ein kooperatives Lernen, klinisch-praktische und kommunikative Fertigkeiten in der Behandlung von Tumorpatienten entwickelt und verstärkt werden.

## SURGeLT – SURGERY SURGERYe-LEARNING TOOL



## Aufbau



**Modul 1:** Die Grundlagen der Krebsentstehung und Tumorbilogie, multimodale Tumorthherapie, pharmakologische Entwicklung neuer Krebstherapien, chirurgische und interdisziplinäre Tumorforschung, wissenschaftliches Arbeiten (Analyse Paper, Studiendesign), kommunikative Fertigkeiten mit Tumorpatienten sollen allen an der Veranstaltung teilnehmenden Studierenden vermittelt werden.

**Modul 2:** Im Modul 2 wird Basiswissen vermittelt zur chirurgischen Onkologie (Mischung aus Vorträgen zu OPs von viszeralen Tumoren, OP-Videos, Nahtkurs → Grundlagen Anastomosentechniken, Darm- und Magen-Anastomososen an frischen Schweine-Präparaten, Pankreasanastomososen anhand von 3D-Druck-Präparaten, Laparoskopie-VR-Simulator, Robotik-Simulator, Organpräparation im Anatomiesaal), Stationsvisite, komplexen Wundversorgung, Gesprächsführung mit Tumorpatienten, Möglichkeit der Mit-Entwicklung neuer OP-Instrumente und -Techniken und Gespräche mit Industriepartnern.

**Modul 3:** Spezialwissen chirurgische, dabei liegt der Fokus auf OP-Assistenz, Vor- und Nachbereitung einer OP, Einblick in die onkologischen Spezialsprechstunden, Besuch des Tumorboards.

## Wer sind wir?



Prof. Dr. Ines Gockel  
Christian Etzold



Dr. René Thieme PD Dr. Orestis Lyros



### Kontakt:

Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Viszeral-,  
Transplantations- Thorax- und  
Gefäßchirurgie  
[rene.thieme@medizin.uni-leipzig.de](mailto:rene.thieme@medizin.uni-leipzig.de)  
[orestis.lyros@medizin.uni-leipzig.de](mailto:orestis.lyros@medizin.uni-leipzig.de)  
[christian.etzold@medizin.uni-leipzig.de](mailto:christian.etzold@medizin.uni-leipzig.de)